

Persönliche Daten

Am 10.04.1987 in Köln geboren, verheiratet

Akademischer Werdegang

- 02/2021 **Habilitation an der Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft**
venia legendi: Soziologie, insbesondere Stadt und Migration
- 09/2013 – 07/2016 **Promotionsstudium an der Universität zu Köln, Institut für Soziologie und Sozialpsychologie**
Titel der Dissertationsarbeit: Leben in herausfordernden Wohngebieten. Erklärung von Kontexteffekten am Beispiel Köln-Chorweiler
- 10/2010 – 04/2013 **Studium der Sozialwissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum**
Studienabschluss: M.A. Sozialwissenschaft
Studienprogramm: Stadt- und Regionalentwicklung
- 10/2006 – 02/2010 **Studium der sozialen Arbeit an der Fachhochschule Düsseldorf**
Abschluss: B.A. Soziale Arbeit

Beruflicher Werdegang

- Seit 03/2018 **Hochschule Münster**
Fachbereich Sozialwesen,
Vertretungsprofessor für Politikwissenschaft/Sozialpolitik mit dem Schwerpunkt Kommunalpolitik und kommunale Sozialpolitik
- Lehre im Umfang von 18 SWS in den Schwerpunktthemen der Professur
 - Leitung von Drittmittelprojekten zu räumlichen Aspekten von Radikalisierung, Bildungsforschung sowie Rechtspopulismus
 - Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung
- 09/2016-03/2018 **Universität Bielefeld**
Institut für interdisziplinäre Konflikt und Gewaltforschung
- Mitarbeit im internationalen DFG Projekt: „Gewalt bezogene Normen, Einstellungen und Überzeugungen junger Männer in hoch riskanten urbanen Stadtteilen“ (Projektleitung: Prof. Dr. Wilhelm Heitmeyer)
 - Leitung einer Feldforschungsphase zu rechter Gewalt und Ausgrenzung Geflüchteter in Bautzen (April bis Juni 2017)
 - Koordinator des Forschungsclusters „Migration, Raum und sozialer Wandel“ des IKG
- 06/2011-07/2016 **Ruhr-Universität Bochum**
Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung (ZEFIR)
- Wissenschaftlicher Assistent der Geschäftsführung
 - Mitarbeit im Rahmen des interdisziplinären Mercator-Forschungsprojektes „Metropolenzeichen – visuelle Mehrsprachigkeit in der Metropole Ruhr“
 - Bearbeitung des Themenbereichs „Mobilität und Segregation“ insbesondere zur Zuwanderung aus Südosteuropa

Lehrtätigkeiten (seit 2017)

- Seit 03/2018 **Fachhochschule Münster**
Fachbereich Sozialwesen
Lehrveranstaltungen im Studiengang B.A. Soziale Arbeit und M.A: Sozialwesen
- 10/2017 bis 02/2018 **Universität Bielefeld**
Fakultät für Soziologie
Lehrveranstaltungen im Studiengang M.A. Soziologie:

Ausgerichtete Konferenzen

- Forum „Digitalisierung als Treiber der Transformation sozialer Lebenswelten“, 2. Regionalkonferenz der DGS 2019 in Jena (Mit Rolf G. Heinze)
- Ad-Hoc Gruppe „Lokale Ausprägungen globaler Dynamiken: Digitalisierung als Chance neuer Vergemeinschaftung?“, DGS Kongress 2018 in Göttingen (Mit Rolf G. Heinze)
- Track “Integration und Transformation” der Vorkonferenz des Dialogforums NRW, Forschungsinstituts für gesellschaftliche Weiterentwicklung (FGW), Düsseldorf, 03.11.2016 bis 04.11.2016 (Mit Jan Üblacker)
- Moving Cities: Contested Views on Urban Life, Mid-Term Conference des RN 37 – European Sociological Association, Universität Krakau, 29.06.2016 bis 01.07.2016
- The “Different” Worlds of Children and the Families, 12.12.2014, Universität Plovdiv (Bulgarien),
- Global Social Work – Regionale und lokale Herausforderungen der Armutszuwanderung aus Südosteuropa, 28.02.2014, FH Dortmund.

Mitgliedschaften

- Rat für Migration
- Sektion Stadt und Region des Rat für Migration (Sprecher)
- Deutsche Gesellschaft für Soziologie
- Sektion Stadt- und Regionalsoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie
- European Sociological Association
- Research Network 37 – Urban Studies (Member of the Board; 2015-2019)
- Institut für Gesellschaft und Digitales (GUD), Mitglied
- Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung (ZEFIR), Assoziiertes Mitglied
- Institut für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung (IKG), Assoziiertes Mitglied

Sonstige Qualifikationen

Englisch:	Sehr Gut (C2)
MS Office:	Gute Anwendungskennntnisse
SPSS:	Gute Anwendungskennntnisse
ArcGIS Esri:	Gute Anwendungskennntnisse
STATA:	Gute Anwendungskennntnisse

Münster, 21. Februar 2021